

1880/81

Die Barockorgel wird von August Boden vergrößert. Die Orgel wird von Fachleuten als vermutlich wertvollstes Stück in ihrer Art im ganzen Kirchenkreis eingeschätzt. (7)

Auf einer der Orgelpfeifen steht geschrieben: "vergrößert von AUG. BODEN 1880"

Fertigstellung der hölzernen Kanzel durch den Bildhauer Kuntsch aus Wernigerode.

1882

Wiederherstellung der durch Schwamm verursachten Schäden der Kirche. (10)

1883

Beim Ausbau eines Hauses (es gab 1850 ein neu gebautes Ärztehaus am Goetheplatz, vielleicht das von Dr. Werner?) wurde eine Urkunde vom 6. Dezember 1883 im Dachgebälk gefunden. Dort stand unter anderem geschrieben: "... Ferner hat die Stadt eine schöne Pfarrkirche mit einem geistlich, königlichem Patronat, jetzt den Superintendenten Koch, 1 Schule mit 5 Klassen, einem praktischen Arzt, nahe an 300

Wohnhäuser, 1 Brennerei, 1 Zuckersiederei, 1 Abdeckerei, 2 Ziegeleien, 2 Wind- und eine Wassermühle. 2381 Einwohner, worunter 8 Katholiken und 3 Juden sind ..."Cochstedt, den 6. Dezember 1883 (1)

1895

Turmuhrr von J. F. Wenke eingebaut. Das Uhrwerk, rein mechanisch, musste noch lange Zeit jeden Tag zur gleichen Stunde per Hand aufgezogen werden. Dabei wurden 3 Gewichte mittels Seilwinden und mit Hilfe einer Kurbel nach oben gezogen. Recht beschwerlich war und ist noch das Besteigen der Treppen mit mehrfach ausgebesserten Stufen und Hinterfütterung mit Keilen und gefährlich dazu. Neue Treppen werden also benötigt, um den Turm auch Besuchern zugänglich zu machen. Heute erfolgt der Aufzug der Kirchturmuhrr elektrisch.

Die Barockorgel wird von Fachleuten als vermutlich wertvollstes Stück in ihrer Art im ganzen seinerzeitigen Kirchenkreis Aschersleben-Quedlinburg eingeschätzt. (7)